

Pressemitteilung

Demokratiekonferenz der „Partnerschaft für Demokratie am Harz“ – Antisemitismus-Woche

Die „Partnerschaft für Demokratie am Harz“ lädt alle interessierten Bürger:innen zur diesjährigen Demokratiekonferenz ein. In der Woche vom **11. bis zum 18. November** werden unterschiedliche Veranstaltungen zum Thema „Antisemitismus“ stattfinden.

Die Partnerschaft für Demokratie (PfD) am Harz wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist für Aufklärung und Beratung insbesondere zu aktuellen Formen von Antisemitismus, Islamfeindlichkeit und Extremismus sowie für die Demokratiestärkung im ländlichen Raum zuständig. Interessierte Projektträger:innen werden bei der Durchführung ihrer Projekte durch Organisationshilfen, Beratung und Bereitstellung finanzieller Mittel unterstützt.

Die „Antisemitismus – Woche“ startet am 11. November um 17 Uhr mit dem Vortrag von Frau Muszkiel-Deppe (rias Niedersachsen) über den „Antisemitismus in Niedersachsen und seine Erscheinungsformen“. Am 12. November um 15 Uhr wird die Synagoge der jüdischen Gemeinde Göttingen e.V. besucht. Herr Birthel macht mit interessierten Bürger:innen am 17. November um 15 Uhr eine Stadtführung über das jüdische Leben in Osterode. Am 18. November findet um 16 Uhr eine szenischen Lesung über „Hanna Vogt“ statt.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos und die Plätze sind aufgrund der Hygienemaßnahmen begrenzt. Anmeldungen sind bis zum **08.11.2021** unter der Mailadresse guerocak@vielfalt-osterode.de möglich.

Weitere Informationen Veranstaltungen erteilt Nermin Gürocak unter: 0151 14795187.